



Pressemitteilung 11/11

Der Ausbildungszyklus 2011/2012 hat begonnen: Anmeldung zum Senior-Golfbetriebswirt (GMVD) läuft jetzt an

München, 29. November 2011 (MPPR)

Die neue, von DGV und GMVD gemeinsam herausgegebene Broschüre zu den Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Golfmanagement ist erschienen. Auf 24 Seiten werden hier die Ausbildungswege der beiden Golfverbände aufgezeigt, die ihre Aktivitäten in diesem Bereich zukünftig aufeinander abstimmen. Veranstalter der Ausbildung zum Senior-Golfbetriebswirt ist der GMVD. Interessierte können sich jetzt anmelden.

Mit Beginn der Ausbildungssaison 2011/2012 bieten die beiden großen Golfverbände – der Deutsche Golf Verband (DGV) als Dachverband für den Golfsport und der Golf Management Verband Deutschland (GMVD) als eigenständiger Berufsfachverband für die im Golf-Management tätigen Personen – im Rahmen der Initiative „Wir bewegen Golf!“ ihre Aus- und Weiterbildungsangebote gemeinsam an.

Neben den etablierten Ausbildungen zum Golfsekretär (DGV) und Golfbetriebswirt (DGV) gibt es zwei neue Ausbildungsangebote: den Golfbetriebsassistenten (DGV) und den Senior-Golfbetriebswirt (GMVD). Die Ausbildung zum Senior-Golfbetriebswirt obliegt dem GMVD.

Teilnehmer des Ausbildungsgangs Senior-Golfbetriebswirt (GMVD) erhalten das Rüstzeug, als Führungskraft im Golfmanagement tätig zu sein. Sie werden in der Lage sein, Geschäftsführungsfunktionen zu übernehmen, beziehungsweise eine Golfanlage mit Weisungsbefugnis in allen Bereichen selbstständig zu leiten. Sie können Personalverantwortung tragen und den Vorstand unterstützen.

Die Ausbildung zum Senior-Golfbetriebswirt baut auf die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten des DGV auf. Voraussetzung zur Teilnahme ist daher der Abschluss als Golfbetriebswirt (DGV). Alternativ ist auch der Abschluss als Golfbetriebsmanager (IST) und die Teilnahme an einer Zulassungsprüfung zum Senior-Golfbetriebswirt (GMVD) zulässig. Auf jeden Fall müssen die Teilnehmer mehrere Jahre Berufserfahrung vorweisen können.

Der Unterricht mit insgesamt 120 Einheiten wird auf zwei Blöcke mit jeweils sechs Tagen verteilt. Die Prüfung dauert drei Tage und umfasst eine mündliche Einzelprüfung, ein Referat und Klausuren.

Der erste Unterrichtsblock findet vom 12. bis 17. März 2012 in der Sportsarena Bottrop statt, der zweite Unterrichtsblock wird vom 15. bis 20. Oktober 2012 im Wittelsbacher Golf-Club in Neuburg an der Donau abgehalten (Stand 29.11.11, Änderungen vorbehalten). Die Kosten betragen 3.980 Euro pro Person inkl. der MwSt. für GMVD Mitglieder, 4.480 Euro inkl. der MwSt. für Nichtmitglieder. Darin enthalten sind alle Lehrmittel und Getränke während der Vorträge.

Die Broschüre mit näheren Infos zu den Aus- und Weiterbildungsangeboten von DGV und GMVD ist ab sofort in der GMVD Geschäftsstelle erhältlich oder kann im Internet unter www.gmvd.de in der Rubrik „Ausbildung“ heruntergeladen werden. (<http://www.gmvd.de/ausbildung.html>)

Über die Initiative „Wir bewegen Golf!“:

Bei gemeinsamen Initiativen machen vier Verbände im deutschen Golfsport ihre Zusammenarbeit seit Ende 2009 erheblich deutlicher sichtbar. Der Deutsche Golf Verband (DGV), die Professional Golfers Association of Germany (PGA), der Golf Management Verband Deutschland (GMVD) sowie der Greenkeeper Verband Deutschland (GVD) dokumentieren durch ein gemeinsames Projektlogo einen starken Schulterschluss und transportieren damit die Botschaft „Wir bewegen Golf!“.

Einige Informationen zum GMVD:

Der Golf Management Verband Deutschland (GMVD) mit Sitz in München ist der eigenständige Berufsverband für alle im Golfbetriebsmanagement hauptamtlich tätigen Personen (www.gmvd.de). Er wurde 1994 in Bonn gegründet, als Reaktion auf den Professionalisierungsbedarf einer noch jungen und gerade aufstrebenden Golfbetriebsbranche. Derzeitiger Präsident ist Detlef Hennings vom Golfplatz Schwanhof, hauptamtlicher Geschäftsführer ist seit 2006 Andreas Dorsch. Zurzeit zählt der Berufsverband gut 640 Mitglieder. Der GMVD wird in sechs Regionalkreise unterteilt, die von zwölf ehrenamtlich für den GMVD tätigen Regionalkreisleitern geführt werden. Er verfügt seit Anfang 2010 über eine eigene Marketing GmbH in der die wirtschaftlichen Aktivitäten gebündelt werden.

Besonderen Wert wird auf die Aus- und Weiterbildung sowie auf die Vereinheitlichung des Berufsbilds des Club- bzw. Golfmanagers gelegt. Zu diesem Zweck wurde 2008 das Graduierungssystem „Certified Club Manager“ (CCM) eingeführt, das vor Kurzem seinen dritten Jahrgang erfolgreich abschließen konnte (www.gmvd-ccm.de). Insgesamt rund 80 im Clubmanagement Tätige tragen bereits einen CCM-Titel.

Frei zur sofortigen, honorarfreien Veröffentlichung, um ein Belegexemplar oder einen Hinweis wird gebeten. HERZLICHEN DANK!

Kontakt:

Golf Management Verband Deutschland e.V.
House of Golf
Infanteriestr. 19 / Geb. 4a
80797 München

Tel.: 089-99 01 76 30 • Fax: 089 / 99 01 76 34
info@gmvd.de • www.gmvd.de

GMVD-Pressekontakt:

MatchpointPR
PUBLIC RELATIONS & COMMUNICATIONS
House of Golf
Infanteriestr. 19 / Geb. 4a
80797 München

Tel.: 089-58 908 270 • Fax: 089-58 908 272
presse@mp-pr.de • www.mp-pr.de